

■ ANSPRECHPARTNER

Bezirksklinikum Regensburg

Klinik u. Poliklinik für Neurologie: Prof. Dr. U. Bogdahn

Caritas Krankenhaus St. Josef

Klinik für Frauenheilkunde u. Geburtshilfe: Prof. Dr. O. Ortmann

Klinik für Urologie: Prof. Dr. W. Wieland

Klinik Donaustauf

Zentrum für Pneumologie: Prof. Dr. M. Pfeifer

Klinik St. Hedwig, Barmherzige Brüder

Klinik für Frauenheilkunde u. Geburtshilfe:

Prof. Dr. B. Seelbach-Göbel

Päd. Onkologie und Hämatologie: Prof. Dr. M. Melter

Tumorzentrum Regensburg

Prof. Dr. F. Hofstädter

Dr. Monika Klinkhammer-Schalke

Universitätsklinikum Regensburg

Klinik u. Poliklinik für Chirurgie: Prof. Dr. H. J. Schlitt

Klinik u. Poliklinik für Dermatologie: Prof. Dr. R.-M. Szeimies

Klinik u. Poliklinik für HNO-Heilkunde: Prof. Dr. J. Strutz

Abt. für Hämatologie u. Intern. Onkologie: Prof. Dr. R. Andreasen

Institut für Humangenetik: Prof. Dr. B. Weber

Klinik u. Poliklinik für MKG-Chirurgie: Prof. Dr. Dr. T. E. Reichert

Klinik u. Poliklinik für Neurochirurgie: Prof. Dr. A. Brawanski

Klinik u. Poliklinik für Strahlentherapie: Prof. Dr. O. Kölbl

Abt. für Nuklearmedizin: Prof. Dr. C. Eilles

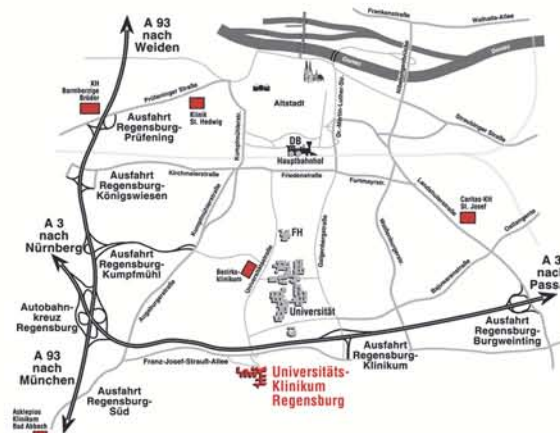
■ Anfahrt

Mit dem PKW

- über die A3: Nürnberg-Passau / Passau-Nürnberg: Verlassen Sie die Autobahn an der Ausfahrt „Universität / Klinikum“ und folgen Sie der Beschilderung.
- über die A93: München-Weiden / Weiden-München: Am Autobahnkreuz Regensburg fahren Sie ab auf die A3 Richtung Passau. An der nächsten Ausfahrt "Universität / Klinikum Regensburg" verlassen Sie die Autobahn und folgen Sie der Beschilderung.

Mit Bus und Bahn

- Mit den Buslinien 6 und 19 erreichen Sie das Klinikum direkt vom Hauptbahnhof, Haltestelle „Albertstrasse“, aus.



Tag der Gesundheitsforschung

Samstag, 16. Februar 2008

■ Veranstaltungsort:

**Universitätsklinikum Regensburg
Großer Hörsaal, 1. OG**

Weitere Informationen im Internet unter:
www.tag-der-gesundheitsforschung.de



■ TAG DER GESUNDHEITSFORSCHUNG

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie zum 4. Tag der Gesundheitsforschung unter dem Motto „Den Krebs bekämpfen - Forschung für den Menschen“ an das Universitätsklinikum Regensburg einladen. In Vorträgen, Diskussionen und einer Posterausstellung können Sie sich über aktuelle Forschungsschwerpunkte zum Thema Krebs informieren.

Alle Vorträge finden im großen Hörsaal des Klinikums (Bauteil A, 1. OG) statt.

Über Ihre Teilnahme freuen wir uns.

Ihr



Prof. Dr. R. Andreesen
Leiter der Abteilung für
Hämatologie u. Onkologie



Prof. Dr. O. Kölbl
Direktor der Klinik u. Poliklinik
für Strahlentherapie

■ PROGRAMM

9.30 Uhr

Begrüßung und Einführung

Prof. Dr. A. Zimmer, Rektor der Universität Regensburg
Prof. Dr. R. Andreesen,
Abteilung für Hämatologie u. Onkologie

9.50 Uhr

Krebs in der Familie: Ist das vererbbar?

Prof. Dr. B. Weber, Institut für Humangenetik

10.05 Uhr

Sonne und Hautkrebs

Prof. Dr. T. Vogt, Klinik u. Poliklinik für Dermatologie

10.20 Uhr

Gebärmutterhalskrebs: Vorsorge und HPV-Impfung, was ist neu?

Prof. Dr. O. Ortmann, Caritas Krankenhaus St. Josef
Prof. Dr. B. Seelbach-Göbel, Klinik St. Hedwig

10.40 Uhr

Schlüssellochchirurgie: Cyber-Technik im Bauch

Prof. Dr. H. J. Schlitt, Klinik u. Poliklinik für Chirurgie

11.00 Uhr

Pause

11.20 Uhr

Schlüssellochchirurgie: Cyber-Technik im Becken

Prof. Dr. W. Wieland, Caritas Krankenhaus St. Josef

■ PROGRAMM

11.40 Uhr

Hochpräzisionsbestrahlung: Eine andere Art des Skalpells?

Prof. Dr. O. Kölbl,
Klinik u. Poliklinik für Strahlentherapie

12.00 Uhr

Hormontherapie bei Brustkrebs: Vom Labor zur Klinik

Prof. Dr. O. Ortmann, Caritas Krankenhaus St. Josef
Prof. Dr. B. Seelbach-Göbel, Klinik St. Hedwig

12.20 Uhr

Zielgerichtete Therapie: Neue Medikamente gegen den Krebs

Prof. Dr. R. Andreesen,
Abteilung für Hämatologie u. Onkologie

12.40 Uhr

Tumorzentrum Regensburg: Ein Netzwerk zur Verbesserung der Versorgung von Krebspatienten

Prof. Dr. F. Hofstädter,
Dr. Monika Klinkhammer-Schalke,
Tumorzentrum Regensburg

13.00 Uhr

Zusammenfassung und Ausblick

Prof. Dr. O. Kölbl,
Klinik u. Poliklinik für Strahlentherapie

Hinweis An Informationsständen kann sich jeder Besucher über die neuesten Forschungsergebnisse und Therapiemethoden informieren.

